

1. BEZEICHNUNG DES BERUFES

09884001 Egészségügyi gázmester

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES BERUFESSchädlingsbekämpfer*in für medizinische Einrichtungen
(DIE ÜBERSETZUNG DER BEZEICHNUNG DIEN T NUR ZUR INFORMATION)**3. BESCHREIBUNG DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN**

- er/sie wendet die Vorschriften der nationalen und internationalen Regelungen an und sorgt für ihre Einhaltung bzw. wendet er/sie diese korrekt an;
- er/sie führt die Bekämpfung und Beseitigung von Tierschädlingen, die die Gesundheit der Menschen gefährden (medizinischen Schädlingen) und Krankheiten verursachen durch;
- er/sie erkennt und identifiziert Hygieneschädlinge und Vorratsschädlinge, prüft und bewertet die Anzeichen für ihr Vorhandensein;
- er/sie erstellt Pläne, Programme und Strategien zum Schutz vor Schädlingen (Vorbeugung und Bekämpfung);
- er/sie wählt Schädlingsbekämpfungstechnologien, -verfahren, -werkzeuge, -maschinen, Chemikalien und Begasungsmittel aus und wendet sie an, transportiert und lagert sie sicher, außerdem dokumentiert er/sie ihren Einsatz;
- er verwendet die Mittel für einen effektiven Schutz vor Schädlingen;
- er/sie analysiert und bewertet Daten und teilt die Ergebnisse mit;
- durch Anwendung von IT- und konventionellen Geräten fertigt er/sie den behördlichen Anforderungen entsprechend über seine/ihre Tätigkeit Dokumentationen an;
- er/sie nutzt, leitet und kontrolliert seiner/ihrer Qualifikation entsprechend Arbeitsprozesse;
- er/sie kalkuliert und bestimmt die materiellen, technischen, technologischen und personellen Voraussetzungen für die Durchführung der Aufgabe und überwacht und steuert die Prozesse;
- er/sie wendet Methoden zur effizienten und professionellen Durchführung der Mückenbekämpfung, amtliche Verfahren, bienen- und umweltschonende Technologien an;
- er/sie kommuniziert, leitet, kontrolliert und unterstützt fachlich gemäß den Führungsmethoden;
- bei Bedarf leistet er/sie gegenüber Mitarbeiter*innen Erste Hilfe und bittet um ärztliche Hilfe;
- er/sie verwaltet gefährliche Abfälle auf entsprechende Art und Weise;
- er/sie erweitert sein/ihr Fachwissen kontinuierlich und nimmt an Fachkonferenzen und Weiterbildungen teil.

4. EINSTUFUNG DER FACHAUSBILDUNG IN DER EINHEITLICHEN KLASSIFIKATION DER AUSBILDUNGSBEREICHE

0988 Interdisziplinäre Programme, mit einem Schwerpunkt im Bereich Gesundheitswesen und soziale Pflege

(*) Bemerkungen:

¹ in der Originalsprache. | ² Die Übersetzung der Bezeichnung hat rein informativen Charakter. | ³ Bei Bedarf auszufüllen. Die Zeugniserläuterung enthält weitere Informationen über den Abschluss, verfügt aber für sich genommen über keinen rechtlichen Status. Das Format basiert auf dem Beschluss (EU) 2018/646 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. April 2018 über einen gemeinsamen Rahmen für die Bereitstellung besserer Dienste für Fertigkeiten und Qualifikationen (Europass) und zur Aufhebung der Entscheidung Nr. 2241/2004/EG.

©EUROPÄISCHE UNION, 2002-2020 | europass.cedefop.europa.eu ©

5. OFFIZIELLE GRUNDLAGE FÜR DIE ZEUGNISERLÄUTERUNG

Name und Status der die Zeugniserläuterung ausstellenden Stelle	Name und Status der für die Anerkennung der Zeugniserläuterung zuständigen nationalen Behörde Ministerium für Innovation und Technologie																		
Niveau der Zeugniserläuterung (national oder international) NQR Stufe: 4 EQR Stufe: 4 DKRS-Nummer: 4	Bewertungsskala/Bestehensregeln Fünf Stufen: 5 sehr gut 4 gut 3 befriedigend 2 mangelhaft 1 ungenügend																		
Serienzeichen der Zeugniserläuterung: CXK A lfd. Nummer: 123456 Zeitpunkt der Ausstellung der Zeugniserläuterung: 2024.02.29	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td colspan="3">Bezeichnungen für die theoretischen und praktischen Fächer der Fachbefähigungsprüfung und deren Noten anhand einer fünfstufigen Skala</td> </tr> <tr> <td colspan="3">schriftlich</td> </tr> <tr> <td style="width: 80%;">Theoretische Grundlagen für Schädlingsbekämpfer*in für medizinische Einrichtungen</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">100%</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Projektaufgabe</td> </tr> <tr> <td>Schädlingsbekämpfung mit Giftgasen, Tätigkeit als Schädlingsbekämpfer*in</td> <td style="text-align: center;">100%</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis der Fachbefähigungsprüfung</td> <td style="text-align: center;">100%</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> </table>	Bezeichnungen für die theoretischen und praktischen Fächer der Fachbefähigungsprüfung und deren Noten anhand einer fünfstufigen Skala			schriftlich			Theoretische Grundlagen für Schädlingsbekämpfer*in für medizinische Einrichtungen	100%	5	Projektaufgabe			Schädlingsbekämpfung mit Giftgasen, Tätigkeit als Schädlingsbekämpfer*in	100%	5	Ergebnis der Fachbefähigungsprüfung	100%	5
Bezeichnungen für die theoretischen und praktischen Fächer der Fachbefähigungsprüfung und deren Noten anhand einer fünfstufigen Skala																			
schriftlich																			
Theoretische Grundlagen für Schädlingsbekämpfer*in für medizinische Einrichtungen	100%	5																	
Projektaufgabe																			
Schädlingsbekämpfung mit Giftgasen, Tätigkeit als Schädlingsbekämpfer*in	100%	5																	
Ergebnis der Fachbefähigungsprüfung	100%	5																	
Zugang zur nächsten Schul-/Ausbildungsstufe Zugang zur nächsten Schul-/Ausbildungsstufe	Internationale Abkommen																		
Sonstige Informationen in Bezug auf den Fachausbildungsprozess Gesetze, die die Qualifikationsanforderung regeln: Gesetz Nr. XXV aus dem Jahr 2000 zur Chemikaliensicherheit, Regierungsverordnung Nr. 316/2013 (VIII. 28.) über bestimmte Regeln für die Zulassung und das Inverkehrbringen von Biozidprodukten, EMMI-Verordnung Nr. 16/2017 (VIII. 7.) über die Regeln für die Tätigkeit mit sanitären Pestiziden und Begasungsmitteln und FVM-Verordnung Nr. 43/2010 (IV. 23.) über Pflanzenschutzaktivitäten																			
Rechtsgrundlagen Regierungsverordnung 319/2020 (VII. 1.) über die Änderung der Regierungsverordnung 12/2020 (II. 7.) über die Umsetzung des Gesetzes über die Fachausbildung , Regierungsverordnung 95/2021 (II. 27.) zur Änderung einzelner Regierungsverordnungen im Bereich der beruflichen Bildung und der Erwachsenenbildung , Regierungsverordnung 11/2020 (II.7.) über die Umsetzung des Erwachsenenbildungsgesetzes.																			

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG EINER ZEUGNISERLÄUTERUNG

Beschreibung der branchenbezogenen Grundprüfung und des theoretischen und praktischen Unterrichts an beruflichen Schulen	Prozentuale Aufteilung für das gesamte Programm
Gesamte Ausbildungsdauer	660 Stunden
Zugangsbedingungen: <ul style="list-style-type: none">- Schulische Qualifikation: Abitur- Fachliche Qualifikation: Sanitärschädlingsbekämpfung/ Facharbeiter in der Sanitärschädlingsbekämpfung/Ausbildung zum Mitarbeiter zur Sanitärschädlingsbekämpfung und Desinfektion- Eine medizinische Eignung ist notwendig. Die medizinische Eignung zur Ausübung von Tätigkeiten im Gesundheitswesen unterliegt den Einschränkungen, die die Eignung für Tätigkeiten im Gesundheitswesen ausschließen, wie in der ESzCsM-Verordnung Nr. 40/2004 (IV.26) über die Prüfung und Bewertung der Eignung für Tätigkeiten im Gesundheitswesen festgelegt ist- Bereich und Dauer der Ausbildung: 6-monatige Ausbildung zum Medizinischen Schädlingsbekämpfer in einem Schädlingsbekämpfungsunternehmen mit Lizenz	
Sonstige Informationen: <p>SCHRIFTLICHE PRÜFUNGSTÄTIGKEITEN Biologie der Lebensmittel- und Bestandschädlinge Bekämpfungsmethoden Schädlingsmittelkunde Rechtskenntnisse Toxikologie Erste Hilfe</p> <p>PROJEKTAUFGABEN Identifiziert den Schädling entsprechend der in der Stellenbeschreibung definierten Situation, wählt den geeigneten Impfstoff, die Methode, die Technologie, die Maschinen, die Werkzeuge, die Materialien und die Schutzausrüstung aus, die für die Ausführung einer bestimmten Aufgabe des/der Schädlingsbekämpfer*in für medizinische Einrichtungen erforderlich sind, führt die notwendigen Mitteilungen, Informationen, Schulungen und Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang mit der Tätigkeit durch</p> <p>Die Programm- und Systemanforderungen sind verfügbar unter: https://ikk.hu Dieser Anhang zum Ausbildungszeugnis wurde auf der Grundlage der vom für die berufliche Bildung zuständigen Minister in die Dokumentation aufgenommenen Programmanforderungen entwickelt.</p> <p>Nationalen Referenzzentrale: Nationale Agentur für Berufs- und Erwachsenenbildung: https://nrk.nive.hu</p>	

Leiter der Prüfungsorganisation:
Ausstellungsdatum: 2024.02.29

L. S.